

Darmvorbereitung mit Moviprep

Prinzip der Untersuchung

Mit der Darmspiegelung können krankhafte Veränderungen im Dickdarm und im untersten Anteil des Dünndarmes erfasst werden. Es wird ein Instrument in Form eines dünnen Schlauches verwendet, welches am wachen Patienten vom Darmausgang bis zum Blinddarm vorgeschoben werden kann. Eine Optik ermöglicht es, den Darm von innen auszuleuchten und Veränderungen zu erkennen. Es besteht ferner die Möglichkeit der Gewebeentnahme. Schleimhautvorwölbungen wie zum Beispiel Polypen können in der gleichen Sitzung abgetragen werden. Die Untersuchung dauert etwa 45 Minuten und verursacht in der Regel höchstens mässige Schmerzen.

Kommen sie aber bitte mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder in Begleitung, damit ich bei Bedarf die Schmerzen mit einem Schmerzmittel unterdrücken kann. Nach einer solchen Injektion sind Sie für den Rest des Tages nicht mehr fahrtauglich.

Vorbereitung zur Koloskopie (Dickdarmspiegelung)

Um die Darmspiegelung möglichst einfach und aussagekräftig durchführen zu können, muss der Darm vor der Untersuchung vollständig von Stuhl gereinigt werden. Es ist deshalb wichtig, dass Sie die nachfolgende Anleitung genau befolgen. Die Lösung dient ausschliesslich der Reinigung des Darmes. Sie wird vom Körper nicht aufgenommen und vollständig mit dem Stuhl ausgeschieden. Die abführende Wirkung der Moviprep-Lösung verursacht dabei einen vorübergehenden Durchfall.

Am Vortag der Untersuchung

- | | |
|-------------------|---|
| Bis 14.00 Uhr | Nur faserarme Kost essen, zum Beispiel Weissbrot, Margarine, Honig, Konfitüre ohne Kerne , Fleisch, Fisch mit weissem Reis oder Teigwaren. |
| Ab 14.00 Uhr | Nichts mehr essen, aber viel trinken. Klare Flüssigkeiten, das heisst Tee, Kaffee, Mineralwasser ohne Kohlensäure, klare Bouillon. Keine Milch oder Milchprodukte. |
| Um etwa 17.00 Uhr | 1 Beutel A und 1 Beutel B in einem Liter Wasser gut auflösen. Diesen Liter in etwa einer Stunde trinken (gekühlt schmeckt es vielleicht besser). Darauf noch mindestens ein Liter klare Flüssigkeit (Tee, Sirup, Bouillon, Wasser ohne Kohlensäure) in der nächsten Stunde trinken. Während der Nacht nach Belieben weiter trinken. |

Am Untersuchungstag

- | | |
|--------------|--|
| Um 06.00 Uhr | 1 Beutel A und 1 Beutel B in einem Liter Wasser gut auflösen. Diesen Liter in etwa einer Stunde trinken. Darauf noch mindestens ein Liter klare Flüssigkeit (Tee, Sirup, Bouillon, Wasser ohne Kohlensäure) in der nächsten Stunde trinken. Im Verlauf nach Belieben weiter trinken. |
|--------------|--|